

[3706.] Wir ersuchen die wenigen Handlungen, welche unserer Commandite  
**G. F. Schmidt & Co. in Hameln**  
 noch kein besonderes Conto eröffnet, dieses doch von diesem Rechnungsjahre ab lediglich im Interesse einer strengeren Ordnung und Uebersicht gefäll. anlegen zu wollen, da dieselbe laut mehrmaliger Bekanntmachung vom 1. Jan 1857 an in directe Verbindung mit den Verlegern getreten.

Unsere Garantie für alles an diese unsere Commandite Belieferte besteht natürlich fort, und werden die Saldi in gewohnter Ordnung pünktlich zur Ostermesse von hier aus erledigt.

Hildesheim, d. 1. März 1858.

**Füncke'sche Buch- u. Musikalienhdlg.**  
 (G. F. Schmidt.)

[3707.] Von meinen  
**Aviso-Facturen**

erschien bereits heute ein bis auf die neueste Zeit revidirter Abdruck.

Ich empfehle diese für *Verleger* so praktischen Avise, welche nur die Firmen von *Sortimentsbuchhandlungen* enthalten, auch für ferner bestens. Preise: 12 Stück 5 S $\mathcal{H}$ , 24 Stück 9 S $\mathcal{H}$ , 48 Stück 16 S $\mathcal{H}$  baar.

N rdhausen, den 8. März 1858.

**Adolph Büchting.**

[3708.] **Meine Buchdruckerei,**

mit neuesten Schriften, drei Reichenbach'schen Schnellpressen, deren eine Doppelgroßoctav druckt, zwei eisernen Handpressen, Glättpresse etc., in neu erbautem Locale bestens eingerichtet, empfehle ich zur Lieferung billiger und schöner Arbeit. In letzterer Beziehung verweise ich auf die eben erscheinenden Werke meiner Firma: M. Schauenburg & Co. Die bedeutendsten Papierfabriken, Flinsch, Bohnenberger, Sutter, Thurneisen, Gohler etc. liegen im nächsten Umkreise und stehen in freundschaftlichem Geschäftsverkehr mit mir. Wie von diesen Häusern mit Vortheil und in ausgedehnter Weise nach Leipzig etc. bezogen wird, ebenso kann die Lage Fahr's inmitten dieser Fabriken einer Geschäftsanknüpfung behufs größerer Druckaufträge nur förderlich sein.

Auch zur Versendung im Buchhandel nach einzuschickenden Facturen bin ich bereit, zu welchem Behufe mir eine Packpresse bestens dient.

Beilagen werden ohne weitere Berechnung auf einer Hartmann'schen Papierschneidmaschine beschnitten.

**J. H. Geiger in Fahr.**

[3709.] **Maculatur,**

roh, broschirt, und zum Einstampfen (unter Garantie) läuft fortwährend zu den höchsten Preisen

**Hermann Walther** in Leipzig,  
 Universitätsstraße Nr. 4.

[3710.] **Zu Inseraten**

empfehle ich den in meinem Verlage erscheinenden  
**Pforzheimer Beobachter.**

Politisches, Local-, amtliches Verkündigungs-, Unterhaltungs- und Anzeigeblatt für den Oberamtsbezirk Pforzheim, erscheint wöchentlich 5mal, Auflage 1200. Inf.-Betrag pr. Petitzelle 3 kr. oder 1 N $\mathcal{H}$ . Auf Verlangen gewähre ich bei Buchhändler-Inseraten Rabatt und stelle den Betrag in laufende Rechnung.

**Für pädagogische Schriften**

eignet sich zu Annoncen der

**Badische Schulbote.**

Auflage 500. Inf.-Gebühr pr. Borgiszeile 3 kr. oder 1 N $\mathcal{H}$ .

Pforzheim, März 1858

**J. W. Flammer, Verlags-Handlung.**

[3711.] **Ankündigungen aller Art**

finden durch das

**Illustrierte Familien-Journal**

(Auflage 70,000)

die weiteste Verbreitung und betragen die Insertionsgebühren für die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 10 N $\mathcal{H}$  ord. — 9 N $\mathcal{H}$  netto.

**Engl. Kunst-Anstalt.**

**A. H. Payne.**

[3712.] **Düsseldorfer Journal.**

Allgemeine politische Zeitung.

Redigirt von **O. von Schorn.**

**Inserate** à 1½ N $\mathcal{H}$  die Zeile mit 33⅓%, bei grösseren Aufträgen mit 50%, werden in laufende Rechnung notirt.

**Zu Recensionen** werden alle Neuigkeiten für obige Redaction durch Beischluss des unterzeichneten Verlegers erbeten.

**Wilhelm Kaulen** in Düsseldorf.

**Börse in Leipzig, am 10. März 1858.**

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	jk. S. 162¾	142¾
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . . .	jk. S. 162¾	—
Berlin pr. 100 s $\mathcal{H}$ Pr. Crt. . . . .	jk. S. 99%	99%
Bremen pr. 100 s $\mathcal{H}$ Lsdr. à 5 s $\mathcal{H}$ . . . . .	jk. S. 109%	—
Breslau pr. 100 s $\mathcal{H}$ Pr. Crt. . . . .	jk. S. 99%	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W. . . . .	jk. S. 57½/16	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	jk. S. 151¾	—
London pr. 1 Pf. St. . . . .	Tagelot. 2 Mt. — 3 Mt. —	6.20¾
Paris pr. 300 Frcs. . . . .	jk. S. 80¾	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss . . . . .	jk. S. 97¾ 3 Mt. —	95%

  

Sorten.	Preis
Kronen (Vereins-Hand. Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	9.4¾
Augustdor à 5 s $\mathcal{H}$ pr. Stück Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or " " " d°.	—
And. ausl. Louisd'or " " " d°.	9¼
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5.13
Holländ. Duc. à 3 s $\mathcal{H}$ . . Agio pr. Ct.	4¾
Kaiserl. d° d° . . . . .	4¾
Conv.-Species u. Gulden . . . . .	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	2½
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	454½
Silber, " d° d° . . . . .	29¼/16
Wiener Banknoten . . . . .	97½
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 s $\mathcal{H}$ . . . . .	98¾
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99¾

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 s $\mathcal{H}$  und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):  
 1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

**Uebersicht des Inhalts.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigeblatt Nr. 3567—3712. — Börse in Leipzig, am 10. März 1858.

Anonyme 3567—70. 3684—86.	Canz 3628.	Kögling 3692.	v. Rodden 3640.
3689—91. 3703.	Chaymann 3650.	Krabbe 3681.	Rümpfer 3625.
Heber & G. 3658.	Geiger in F. 3708.	Krieger 3657.	Rüter 3600.
Bachem 3577. 3608.	Geisler 3654.	Kunze's Anst. Engl. 3682 3711.	Scheurlen 3613.
Varisch in R. 3624.	Georg in B. 3693. 3704.	Kußcher 3619. 3646.	Schimpff 3679.
Beiser Berl. in B. 3699.	Goar 3618.	Pewp 3594.	Schleifinger 3586.
Braunmüller 3642.	Gräfe & H. in F. 3576.	Liebestind 3615.	Schleiter in Bresl. 3596.
Vredt in G. 3672.	Guttentag 3604.	Sinde in F. 3659.	Schmelzer 3700.
Triola & S. 3593.	Hallberger, G. 3583.	Vitfaß 3585.	Schmid, J. P., in R. 3573. 3589.
Beil 3638.	Hanke 3632.	Vöffler 3675.	Schmidt in G. 3674.
Brodhaus 3605. 3609 3701.	Haeffel 3595.	Walt in B. 3616.	Schnee 3581. 3584.
Buchb. Evangel. 3680.	Heiberg 3636.	Warbi 3614.	Schnurhase 3678.
Büchting 3707.	Heiburt 3598. 3603. 3671.	Wag 3627.	Schröder & G. 3669.
Galve 3571.	Heinich 3657.	Weinert & S. 3623.	Stalling 3634.
Gart. Hierl 3661.	Herbig in B. 3696.	Reißner, D., in G. 3656.	Strauß 3611.
Glaasen 3617.	Herold in G. 3641.	Reßner 3694.	Taubler & G. 3635.
Kostenoble 3695.	Herold & W. 3655.	Reyer in Gnr. 3697.	Teubner 3574.
Damian & S. 3677.	Herzbruch 3662.	Rortig 3676.	Verf.-Compt. in W. 3597.
Dümmier Berl. in B. 3592.	Hesse 3644. 3663.	Rüller, F., in A. 3651.	Waldmar 3660.
Dürr, A. 3579 3601. 3621.	Heuer in G. 3688.	Rüller in Berl. 3683.	Walther in Reg. 3709.
Geisdorf 3670.	Hirsch in B. 3607.	Rünz 3673.	Wetzel, E. D. 3622.
Ehrlich 3633.	Hirzel 3643.	Rugel in G. 3620.	Westermann & G. 3648.
Ehrlich & G. 3637.	Höbe & B. 3590.	Palm in R. 3639.	Wiedemann 3599.
am Ende 3575.	Jäger 3612.	Peifer 3667.	Wienbrad in R. 3665.
Faerber 3652.	Kaulen 3712.	Pfantsch & W. 3668.	Wigand, O. 3572.
Fernau 3653.	Kesseling Berl. 3578.	Pfeffer in G. 3606.	Wibr 3629.
Füncke 3706.	Kirchhoff & W. 3631.	Polatsek 3647. 3664.	Williams & R. 3626.
Flammer 3710.	Köhler in G. 3645.	Riegel in B. 3698.	Winter, H., in R. 3591.
Fleischer, F. 3582.	Kollmann in R. 3587. 3602. 3610.	Rieger in G. 3588.	Zeh in D. 3649.
Frand 3580.	König in B. 3702.	Röder in Berl. 3705.	Zeh in R. 3666.
Kranz & G. 3630.			

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1858 N<sup>o</sup> 2, Februar.

Verantwortlicher Redacteur: **Julius Kraus.** — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner.** — Druck von **J. G. Cebner.**